

„Fit für die Praxis“ – Erfolgreicher Workshop für MFA-Auszubildende und Berufserfahrene

Praxisnah, abwechslungsreich und mit viel Engagement gestaltet – so lässt sich der Workshop „Fit für die Praxis“ treffend beschreiben, der in Kooperation zwischen der Ärztekammer und dem Praxisnetz Paderborn angeboten und durchgeführt wurde.

Unter der Leitung von Dr. Gregor Haunerland (Vorsitzender des Verwaltungsbezirks Paderborn der ÄKWL), Miriam Reimann (MFA-Beauftragte, Praxisnetz Paderborn) und Anna Wiggen (Praxisnetz Paderborn) standen an zwei intensiven Workshoptagen vor allem die praktischen Fähigkeiten angehender Medizinischer Fachangestellter im Mittelpunkt.

Der Workshop richtete sich in erster Linie an MFA-Auszubildende zur Vorbereitung auf die praktische Abschlussprüfung. In diesem Jahr gab es jedoch eine besondere Neuerung: Auch bereits ausgebildete Medizinische Fachangestellte konnten teilnehmen, um ihr Wissen aufzufrischen und praktische Abläufe erneut zu trainieren. Dadurch entstand eine besonders interessante und lebendige Mischung aus erfahrenen „alten Hasen“ und motivierten Auszubildenden aus unterschiedlichsten Haus- und Facharztpraxen.



Genau diese Mischung machte den Workshop für viele Teilnehmer besonders wertvoll. Gemeinsam wurde geübt, ausprobiert und voneinander gelernt. Ob Blutentnahme, Urinuntersuchung, EKG anlegen, Lungenfunktionstest oder Injektionen – alle wichtigen Bestandteile der praktischen MFA-Prüfung konnten in entspannter Atmosphäre noch einmal intensiv trainiert werden.

In zwei Einheiten à drei Stunden wurden typische Tätigkeiten aus dem MFA-Alltag nicht nur theoretisch besprochen, sondern vor allem praktisch durchgeführt und gemeinsam durchgespielt. Besonders für Auszubildende aus Facharztpraxen bot der Workshop eine große Chance, Tätigkeiten zu üben, die im eigenen Praxisalltag nicht regelmäßig durchgeführt werden können.



Im Austausch mit den Lehrkräften des Berufskollegs Schloss Neuhaus war das gemeinsame Ziel klar definiert: Auszubildende bestmöglich auf den praktischen Teil der Abschlussprüfung vorzubereiten und ihnen mehr Sicherheit für ihre künftige Tätigkeit zu geben.

Während des Workshops wurde schnell deutlich, wie groß das Interesse an praktischem Lernen und gegenseitigem Austausch ist. Es wurde konzentriert gearbeitet, viel gefragt, gelacht und erklärt. Niemand musste Angst haben, Fehler zu machen – genau dafür war der Workshop da.



Das schönste Feedback kam am Ende direkt von den Teilnehmern selbst: Viele hätten sich sogar noch mehr Zeit für die gemeinsamen Übungen gewünscht. Ein größeres Kompliment kann es für eine solche Veranstaltung kaum geben.

Der Workshop „Fit für die Praxis“ zeigte einmal mehr, wie wichtig praxisnahe Unterstützung, gegenseitiger Austausch und motivierende Lernangebote für die Ausbildung im medizinischen Bereich sind – und wie viel Freude gemeinsames Lernen machen kann.